



Karlsruhe, 30. Juli 2020

## +++ Pressemitteilung Tag des offenen Denkmals in Karlsruhe +++ **Der Digitale Denkmalsommer für Karlsruhe und die KulturRegion geht online**

**Zahlreiche Clips führen hinter die Fassaden / Videochallenge startet**

Wenn in Baden-Württemberg nun die Sommerferien beginnen, geht in Karlsruhe und Region auch der Digitale Denkmalsommer online. Weil der Tag des offenen Denkmals in diesem Jahr nicht in gewohnter Art und Weise am zweiten September-Sonntag begangen werden kann, präsentieren die Akteure in Karlsruhe und Region, koordiniert von der KME Karlsruhe Marketing und Event GmbH, ihre Denkmale und Schätze digital. Und das den ganzen Sommer über. Dabei ist allein an „Denkmal-Clips“ so einiges zusammengekommen, was es zu betrachten gibt – und nahezu täglich kommen neue dazu. Gebündelt auf der Webseite [www.karlsruhe-erleben.de](http://www.karlsruhe-erleben.de) können die Clips abgerufen werden. Zudem ist ab sofort auch der Youtube-Kanal der Denkmalwochen online.

Unter den vielen Beiträgen sind Bewährte, wie die „Audienz im Schloss“ des Badischen Landesmuseums oder „100 Jahre Hallenbau“ vom ZKM. Doch auch einige Akteure haben sich ins Zeug gelegt und sehenswerte Filmbeiträge produziert, so sind das Historische Depot 1913 des TSNV, der Botanische Garten des KIT sowie die Nordkirche Neureut und die Jakobskirche digital zu besichtigen. Ein Teil der Orgelspaziergänge ist ebenfalls online gegangen. Einige Kantoren stellen ihre Orgeln vor und geben eine musikalische Kostprobe. Auch von der KME sind in unterschiedlichen Kooperationen sehenswerte Videos produziert worden, die im Laufe der Denkmalwochen veröffentlicht werden. Bereits online sind aus der KulturRegion „Ritter und Rose. Auf den Spuren der Ebersteiner“ sowie die gemeinsam mit dem Landesamt für Denkmalpflege entstandenen Videos „Vom gefallenem Engel der Stadtkirche“ oder über die Kerkerzellen im Rathausturm, die historischen Bepflanzungen im Botanischen Garten und die Karlsburg in Durlach. Ebenfalls auf [karlsruhe-erleben.de](http://karlsruhe-erleben.de) verlinkt ist die Serie „Auf Zeitreise gehen“, der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg.

Im Stadtbild von Karlsruhe werden vor Denkmälern ab sofort auch QR-Codes zu finden sein. Sie erzählen Geschichten, die hinter den Fassaden beispielsweise der Albkapelle oder der Alten Seilerei stecken. Die passenden Routenvorschläge, präsentiert von der KTG Karlsruhe Tourismus GmbH, sind auf der Webseite [www.karlsruhe-erleben.de](http://www.karlsruhe-erleben.de) zu finden. Dort gibt es in der Rubrik Veranstaltungen/Denkmaltag die Übersicht über die Aktivitäten in Karlsruhe und der Region während des Digitalen Denkmalsommers, aber auch während des Denkmaltags am 13. September selbst. Denn natürlich werden am Tag des offenen Denkmals auch einige Denkmale geöffnet haben.

Das Landesamt für Denkmalpflege veranstaltet vom 30. Juli bis 30. August 2020 einen Videowettbewerb. Unter dem Motto „DenkMal kreativ!...teile Deine favorite Denkmal-Story in unserer Videochallenge“ ist jeder eingeladen, ein Video bis maximal 1,5 Minuten zu einem Denkmal im Bundesland Baden-Württemberg zu filmen und bei der Denkmalpflege einzureichen. Die Jury, die sich aus der Wirtschaftsstaatssekretärin Katrin Schütz, dem Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, Dr. Frank Mentrup, dem Präsidenten des Landesamt für Denkmalpflege Prof. Dr. Claus Wolf und dem Geschäftsführer und Inhaber der kambeckfilm GmbH Markus Kambeck, zusammensetzt, kürt den Sieger am 12. September 2020 ab 17:30 Uhr während des Live-Streams, der den landesweiten Denkmaltag eröffnet. Übrigens, im Livestream werden auch Bürgerfragen zu Denkmälern und der Denkmalpflege beantwortet, die Interessierte bis zum 20. August per E-Mail an [heichel@karlsruhe-event.de](mailto:heichel@karlsruhe-event.de) einreichen können.

[www.karlsruhe-erleben.de/denkmaltag](http://www.karlsruhe-erleben.de/denkmaltag)  
[www.denkmalpflege-bw.de/tag-des-offenen-denkmals/videochallenge](http://www.denkmalpflege-bw.de/tag-des-offenen-denkmals/videochallenge)  
<https://www.youtube.com/channel/UCHRwGg7cCK2ilw7AkMbGXbw>

**Ansprechpartner Presse:**  
**Philipp Schätzle**Telefon: +49 721 782045-260  
Fax: +49 721 782045-999  
[schaetzle@karlsruhe-event.de](mailto:schaetzle@karlsruhe-event.de)  
[www.karlsruhe-event.de](http://www.karlsruhe-event.de)